

GIANTS-4-Health

Grüner Innovativer Arzneimittel Transport mit 2 batterieelektrischen Sattelzügen zwischen Werk Graz und Werk Werndorf

Programm / Ausschreibung	ENIN-7. Ausschreibung	Status	laufend
Projektstart	16.09.2024	Projektende	15.07.2026
Zeitraum	2024 - 2026	Projektaufzeit	23 Monate
Keywords			

Projektbeschreibung

Das gegenständliche Projekt „Grüner Innovativer Arzneimittel Transport mit zwei batterieelektrischen Sattelzügen (Fahrzeugklasse N3 größer 18t) der Fresenius Kabi Austria GmbH fokussiert auf emissionsfreien, stark Lärm reduzierten und nachhaltigen Transport von Arzneimittel zwischen dem Werk Graz, Hafnerstraße (Produktion) und Werndorf (Verpackung und Logistik). Fresenius Kabi ist ein Hersteller von lebensrettenden Arzneimitteln und parenteraler Ernährung und produziert davon im Werk Graz 160 Mio Einheiten/Jahr.

Durch GIANTS-4-Health wird die komplette Fahrzeugflotte an N3-Fahrzeugen von Dieselmotoren auf emissionsfreien 100% batterieelektrischen Fahrzeugen umgestellt. Zusätzlich wird eine Ladeinfrastruktur für die batterieelektrischen Sattelzugmaschinen (2 Anschlussstellen) geschaffen, welche zu 100% mit erneuerbaren Energien „betankt“ wird.

Die Umstellung der Fahrzeugflotte mittels den beiden batterieelektrischen Sattelzügen ermöglicht bereits in den ersten fünf Jahren nach Projektende 422,44t CO2-Emissionen einzusparen, wodurch Fresenius zur Erreichung des selbstverpflichteten Klimaziel des Klimaneutralität 2040 einen bedeuteten Schritt näherkommt. Doch nicht nur die substanzien positiven Umweltaspekte (Einsparung CO2, Vermeidung von NOx- und Partikel-Emissionen, Nutzung eigenerzeugter Photovoltaik-Strom (folgend PV) etc.), sondern auch profunde gesellschaftliche Nutzen werden durch GIANTS-4-Health erzielt: Wohnsiedlungen, Kinderspielplätze und Ruheplätze wie Schrebergärten nahe dem Werk in Graz und entlang der Route aus dem Grazer Stadtgebiet nach Werndorf werden künftig deutlich weniger Lärm ausgesetzt sein.

Eckdaten des Projektes GIANTS-4-Health:

- Anzahl und Type der Nutzfahrzeuge

Zwei batterieelektrische Sattelzüge des Typs Scania R 450 E.

- Zeitpunkt und Ort des Einsatzes der Nutzfahrzeuge

Ab Jän'25 sind die batterieelektrischen Sattelzugmaschinen spätestens einsatzbereit. Sie werden im Werksverkehr zwischen den Standorten Graz in der Hafnerstraße und Werndorf Gewerbepark eingesetzt, wobei es täglich 5 Fahrten pro Fahrzeug (57.600 km/Jahr/Fzg) gibt.

- Technologieauswahl

Batterieelektrischer Sattelzug mit 450 kW Dauerleistung und 3500 Nm max. Drehmoment. Eingebaute Batteriekapazität: 624 kWh (468 kWh bei 75 % Ladezustand). Für das höchstzulässige Zuggesamtgewicht von 40t ist die erzielbare Reichweite ca. 300-350 km.

Die Ladestation wird mit Strom aus 100% erneuerbare Energien betrieben und die Planung für Einspeisung von am Werksgelände produzierten Strom aus PV liegt vor. Diese PV-Anlage mit 1000 kWp wird mit Aug`24 in Betrieb gehen.

- Aufbau Infrastruktur

Geplante Ladestation ist ein ECC320 CompactCharger (2 Ladeanschlüsse), der ausschließlich mit 100% erneuerbaren Energien betrieben wird. Ladeleistung 320kw, max. 450A.

- CO2-Einsparung

Durch die Flottenumstellung werden insgesamt bereits in den ersten fünf Jahren nach Projektende 422,44 t CO2 Emissionen eingespart.

Projektpartner

- Fresenius Kabi Austria GmbH